

# Gemeinsame Pressekonferenz Mieterverein und DGB

Düsseldorf ist jetzt gefordert!



Foto: Ute Neubauer

Hans-Jochem Witzke, Vorsitzender des Mietervereins, Sigrid Wolf, Vorsitzende DGB Düsseldorf und Claus Nese-mann, Geschäftsführer des Mietervereins (v.l.)

Der Mieterverein Düsseldorf und der Deutsche Gewerkschaftsbund Düsseldorf haben eine gemeinsame Pressekonferenz abgehalten. Gesprächspartner waren Sigrid Wolf, Vorsitzende des DGB-Stadtverbandes Düsseldorf, Hans-Jochem Witzke, Vorsitzender des Mietervereins Düsseldorf und dessen

Geschäftsführer Claus Nese-mann.

Der Presse wurden Anregungen und Forderungen vorgestellt, wie Düsseldorf Haushalten mit niedrigen und mittleren Einkünften helfen kann. Die galoppierende Inflation, die stark steigenden Mieten, der fehlende bezahlbare Wohnraum, die Energie-

knappe, drohende horrenden Heizkostennachzahlungen, viel zu niedrige Kosten der Unterkunft und zu viele schlecht bezahlte Jobs dürfen nicht dazu führen, dass Menschen im reichen Düsseldorf hungern oder frieren müssen.

Dies sind nur einige der Sorgen, die eine steigende Zahl

von Haushalten umtreibt, fordert und überfordert. Zu den zentralen Forderungen der Verbände gehörten die notwendige Unterstützung der Tafeln, der Armenküche und anderer Hilfsangebote der Stadtgesellschaft.

Ferner müssen die Kosten der Unterkunft zügig an die gestiegenen Mieten und Nebenkosten angepasst werden und wir benötigen einen leichteren Zugang zum Wohngeld bzw. eine Erweiterung des Kreises der Anspruchsberechtigten. Zudem muss Düsseldorf für mehr bezahlbaren Wohnraum sorgen und die Wohnraumschutzsatzung im Hinblick auf Zweckentfremdung und Leerstand konsequent durchsetzen.

Weitere Informationen und unsere Pressemitteilung hierzu finden Sie auf unserer Homepage

<https://www.mietervereinduesseldorf.de/aktuelles/detail/die-stadt-ist-gefordert>. ■

## Mietspiegelverordnung in Kraft getreten

Ihre Mithilfe wird weiterhin dringend benötigt!

Am 1. Juli 2022 ist die Mietspiegelverordnung in Kraft getreten und im Laufe des Jahres bzw. Anfang nächsten Jahres wird es voraussichtlich neue Mietspiegel in Neuss, Kaarst, Korschenbroich, Grevenbroich und für den Bereich des Amtsgerichts Mettmann geben. Nun gilt auch für einfache Mietspiegel u.a. eine Dokumentationsverpflichtung, d.h., dass auch Angaben darüber gemacht werden müssen, wie viele Datensätze erhoben wurden.

Hier sind wir weiter dringend auf Ihre Hilfe angewiesen. Bitte übermitteln Sie uns daher Ihre Mietspiegeldaten, sofern uns diese noch nicht vorliegen. Sie können hierfür den Erhebungsbogen aus der letzten MieterZeitung nutzen, uns diesen per Post oder E-Mail zukommen lassen oder die Daten direkt auf unserer Homepage unter <https://www.mieterverein-duesseldorf.de/mietspiegeldaten/erhebungsbogen> eingeben.



Foto: Markus Mainka/Shotshop.com

Wir benötigen Mietspiegeldaten für die Städte Düsseldorf, Neuss, Meerbusch, Kaarst, Ratingen, Grevenbroich, Korschenbroich und den Bereich des Amtsgerichts Mettmann (Erkrath, Haan, Mettmann und Wülfrath).

Vorab vielen Dank für Ihre Mithilfe! Dies stärkt unsere Position bei der Erstellung von Mietspiegeln und trägt zu deren Rechtssicherheit bei. ■

## Telefonische Kurzberatung

Wir bieten von Montag bis Freitag zu verschiedenen Uhrzeiten eine telefonische Kurzberatung an. Sie können der Übersicht entnehmen, wer wann Sprechzeit hat. Wenn Sie bereits eine Stammbereiterin oder einen Stammbereiter bei uns haben, ist es sinnvoll, dass Sie diese Person kontaktieren.

Bitte beachten Sie, dass es sich um eine juristische Kurzauskunft handelt und dass Ihre Akte während des Telefonats nicht vorliegt. Komplexe juristische Probleme können in der Telefonstunde leider nicht geklärt werden. Dafür ist eine Terminvereinbarung nötig. Die Telefonate sollten kurz-

gehalten werden, damit möglichst viele Mitglieder beraten werden können. Etwaige Änderungen bei den Telefonzeiten können Sie unserer Homepage unter [https://www.mieterverein-duesseldorf.de/fileadmin/user\\_upload/redaktion/duesseldorf/Telefonzeiten\\_MVD.pdf](https://www.mieterverein-duesseldorf.de/fileadmin/user_upload/redaktion/duesseldorf/Telefonzeiten_MVD.pdf) entnehmen. ■

## Mittagspause ab November 2022

Ab dem 2. November 2022 werden wir auch in Düsseldorf eine zentrale Mittagspause einführen. Genau wie in den Niederlassungen Ratingen und Neuss wird die Mittagspause von 13.00 bis 14.00 Uhr dauern.

Davor und danach können Sie uns wie gewohnt persönlich und telefonisch erreichen. Da wir freitags bis 13.30 Uhr geöffnet haben, gibt es an diesem Tag keine Mittagspause. Wir bedanken uns für Ihr Verständnis. ■

### Telefonzeiten

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Telefon Nr.
<b>Hauptgeschäftsstelle Düsseldorf</b>						<b>0211/ 16 99 6-0</b>
Herr Warnecke	09:00 - 10:00	09:00 - 10:00	09:00 - 10:00	09:00 - 10:00	11:00 - 12:00	0211/ 16 99 6-31
Frau Kern	09:00 - 10:00	09:00 - 10:00	09:00 - 10:00	09:00 - 10:00	11:00 - 12:00	0211/ 16 99 6-38
Frau von Daak	10:00 - 11:00	10:00 - 11:00			11:00 - 12:00	0211/ 16 99 6-46
Herr Gradowski	11:00 - 12:00	11:00 - 12:00	11:00 - 12:00	11:00 - 12:00	11:00 - 12:00	0211/ 16 99 6-25
Frau Urhan	16:00 - 17:00	14:00 - 15:00		10:00 - 11:00	11:00 - 12:00	0211/ 16 99 6-34
Frau Zerhusen-Richert	12:00 - 13:00	12:00 - 13:00	12:00 - 13:00	12:00 - 13:00	11:00 - 12:00	0211/ 16 99 6-48
Herr Langner	13:00 - 13:40		13:00 - 13:40			0211/ 16 99 6-51
Herr Nesemann	14:00 - 15:00		14:00 - 15:00			0211/ 16 99 6-50
Frau Sommer	15:00 - 16:00	15:00 - 16:00	15:00 - 16:00	15:00 - 16:00	11:00 - 12:00	0211/ 16 99 6-49
Frau Reinold-Kapff			15:00 - 16:00			0211/ 16 99 6-46
Frau Loscha-Neitz				16:00 - 16:40		0211/ 16 99 6-51
Herr Neitz		16:00 - 16:40		16:00 - 16:40		0211/ 16 99 6-23
<b>Mieterbüro Ratingen</b>						<b>02102/ 217 66</b>
Frau von Daak			11:00 - 12:00	11:00 - 12:00		
<b>Mieterbüro Neuss</b>						<b>02131/ 27 56 91</b> <b>02131/ 27 53 86</b>
Herr Friederichs					12:00 - 12:40	
Frau Glöckler	11:00 - 12:00	11:00 - 12:00	10:00 - 10:40		11:00 - 12:00* <i>* außer 1. Freitag im Monat</i>	
Herr Heinz				10:00 - 11:00		
<b>Mieterbüro Erkrath</b>						
Telefonauskünfte und Terminvereinbarungen sind nur über die Hauptgeschäftsstelle (Zentrale) möglich:						0211/ 16 99 6-0
<b>Mieterbüro Grevenbroich</b>						
Telefonauskünfte und Terminvereinbarungen sind nur über das Büro Neuss möglich:						02131/ 27 56 91 02131/ 27 53 86



## Digital wird Standard

### Papier nur noch auf Wunsch

Geänderte Lesegewohnheiten auf der einen Seite und der Umweltschutzgedanke auf der anderen Seite haben dazu geführt, dass wir die MieterZeitung ab der Ausgabe 1/2023 umstellen werden. In der Juniausgabe hatten wir bereits darauf hingewiesen. Der elektronische Bezug wird ab 2023 der Regelfall werden. In der Dezemberausgabe werden wir letztmalig auf die geplante Umstellung hinweisen.

Papier nur noch auf Wunsch: Selbstverständlich können Sie die Zeitschrift weiterhin per Post und auf Papier beziehen. Das müssen Sie uns aber bitte telefonisch, per Post oder per E-Mail an [mz@mieterverein-duesseldorf.de](mailto:mz@mieterverein-duesseldorf.de) mitteilen!

**Sie gehören bereits zu den Mitgliedern, die die MieterZeitung elektronisch beziehen?** Dann brauchen Sie nichts zu unternehmen.

**Sie wollen die MieterZeitung ab sofort elektronisch erhalten?** Bitte teilen Sie uns das kurz mit, zusammen mit Ihrer E-Mail-Adresse. Idealerweise kontaktieren Sie uns unter [mz@mieterverein-duesseldorf.de](mailto:mz@mieterverein-duesseldorf.de)

Wer bis Dezember keine Rückmeldung zum Bezug der MieterZeitung an den Verein gegeben hat, erhält ab der Ausgabe 1/2023 unsere Zeitung nicht mehr automatisch. Falls Sie in Zukunft doch einen Bezug wünschen, nehmen wir Sie natürlich gerne wieder in den Verteiler auf. ■

## Verschenken Sie kein Geld!

Kostenlose Online-Checks für Ihren Energieverbrauch

Ob Heizungs-, Strom- oder Wasserverbrauch – prüfen lohnt sich in Zeiten stark steigender Energiekosten! Checken Sie Ihren Energieverbrauch und erhalten Sie wertvolle Energiespartipps von der Firma co2online. Die Online-Checks können Sie unter [www.mieterverein-duesseldorf.de](http://www.mieterverein-duesseldorf.de) abrufen. Es stehen sieben Checks zur Verfügung.

• **Heiz-Check:**

Hier erfahren Sie in wenigen Minuten, ob der Heizungsverbrauch Ihres Gebäudes angemessen ist und ob Ihre Heizkosten niedrig oder hoch sind.

• **Strom-Check:**

Sie möchten wissen, ob Sie zu viel Strom verbrauchen und wie Sie sparen können?

• **Wasser-Check:**

Hier erhalten Sie in nur fünf Minuten einen Überblick über Ihren Wasserverbrauch

und können diesen mit Durchschnittswerten vergleichen.

• **Wärme-Check:**

Testen Sie hier, ob sich ein hydraulischer Abgleich rechnet.

• **Kühl-Check:**

Hier können Sie einen Altgeräte-Check vornehmen, wenn Sie Ihr Kühlgerät durch ein baugleiches Neugerät ersetzen möchten. Den Neugeräte-Check können Sie nutzen, wenn Sie ein neues bzw. nicht baugleiches Gerät anschaffen möchten.

• **Thermostat-Check:**

Prüfen Sie hier, ob die Thermostate in Ihrer Wohnung ihre technische Lebensdauer bereits erreicht haben.

• **Energiesparkonto:**

Sie können ein kostenloses Energiesparkonto eröffnen, das Ihren Energieverbrauch für Sie sichtbar macht. ■

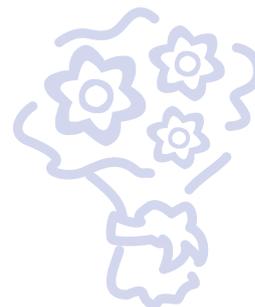
## Abschied in den Ruhestand



Foto: Frankenhauser Fotografie

Nach 14 Jahren und zwei Monaten wurde die verdiente Mitarbeiterin Marlies Frauenrath in den Ruhestand verabschiedet. Sie war am Empfang viele Jahre der erste gute Eindruck, den unsere Mitglieder beim Betreten der Geschäftsstelle in der Düsseldorfer Oststraße gewannen. Mit großem Dank und einem kleinen Geschenk überreichten der Vorsitzende Hans-Jochem Witzke (l.) und der

Geschäftsführer Claus Neseemann (r.) ihr den obligatorischen Blumenstrauß. ■



Mieterverein Düsseldorf e.V., Oststraße 47, 40211 Düsseldorf, Telefon 0211/16 99 60, www.mieterverein-duesseldorf.de, Verantwortlich für den Inhalt der Seite(n): Hans-Jochem Witzke

### Nachruf

#### Trauer um Michaelo Damerow

Tief betroffen und traurig müssen wir Sie über den Tod unseres ehemaligen Geschäftsführers und Vorstandsmitgliedes Michaelo Damerow informieren. Er ist mit nur 66 Jahren nach längerer Krankheit, aber dennoch für uns überraschend verstorben. Damerow war über 34 Jahre für unseren Verein tätig, davon seit November 2013 erfolgreich als Geschäftsführer und seit 2015 zudem als Vorstandsmitglied.

Auch nach seinem wohlverdienten Renteneintritt im März 2022 wollte er seine Vorstandsarbeit engagiert fortsetzen. Aus gesundheitlichen Gründen war ihm dies leider nicht mehr möglich. Auch hier wird er uns fehlen. Mit seinem Ableben verlieren wir eine Persönlichkeit, der wir viel verdanken, einen starken Fürsprecher der Mieterinnen und Mieter und manche von uns einen guten Freund. Der Deutsche



Foto: Frankenhauser Fotografie

Mieterbund hat Michaelo Damerows Verdienste über den Mieterverein Düsseldorf hinaus mit der Verleihung der Ehrennadel ge-

würdigt. Ohne ihn wäre der Mieterverein Düsseldorf nicht das, was er ist. Wir werden ihn in guter Erinnerung behalten. ■